



Presseinformation

Weiden i. d. OPf., 31.07.2018

Verantwortlich: Mathias Rosenmüller

Deutschlands bester Wasserbauer kommt vom Wasserwirtschaftsamt Weiden - Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zum Wasserbauarbeiter



Behördenleiter Mathias Rosenmüller, Auszubildende Valentin Keck und Ralph-Marcel Braun, Leiter der Flussmeisterstelle Weiden Stefan Grünauer und Ausbildungsleiterin Kristina Marshall

Ralph-Marcel Braun und Valentin Keck machten seit August 2015 ihre Ausbildung zum Wasserbauarbeiter an der Flussmeisterstelle Weiden.

Die Ausbildung dauerte insgesamt drei Jahre und fand zum Teil an der Flussmeisterstelle Weiden (Außenstelle des Wasserwirtschaftsamtes Weiden), sowie blockweise an einer Berufsschule mit fachpraktischen Lehrgängen in Koblenz (Berufs-



bildungszentrum der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes) statt.

Während der Praxisabschnitte arbeiteten die Auszubildenden an der Flussmeisterstelle bei Pflege, Ausbau und Unterhaltung der staatlichen Gewässer mit und erwarben verschiedene handwerkliche Fähigkeiten. Der Ausbildungsplan umfasste z.B. Abflussmessungen, die Herstellung von Ufersicherungen, das Kennenlernen und die Durchführung ökologischer Bauweisen (z.B. Herstellung und Einbau von Faschinen und Rollmatten), Pflasterarbeiten, Mäharbeiten, Kontroll- und Wartungsarbeiten an wasserbaulichen Anlagen, Gehölzpflegearbeiten, Vermessungsarbeiten und den Umgang mit Geräten, Werkzeugen und Maschinen. Neben dem wasserbaulichen Fachwissen erwarben die Auszubildenden darüber hinaus Kenntnisse über Arbeitssicherheit und organisatorische Fähigkeiten (z.B. Materialkostenberechnung, Bauzeitenplanung)

Auch kleinere Projektarbeiten hatten die Auszubildenden selbstständig zu erledigen. Die Flussmeisterstellen führen unter anderem ökologische Maßnahmen zum Schutz der Flora und Fauna an den Gewässern durch. In diesem Sinne fertigten Herr Keck und Herr Braun z.B. zwei stattliche „Insektenhotels“.

Die Berufsschule in Koblenz ergänzte die Ausbildung in Theorie und Praxis. Da die Berufsschulblöcke durch die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung organisiert werden, waren auch Schifffahrtsgewässer und Küstenschutz Thema der Ausbildung.

Im Rahmen von Exkursionen hatten die Auszubildenden die Möglichkeit, Schleusen und Trogbrücken in der Nähe von Kelheim sowie Maßnahmen des Küstenschutzes in Stralsund zu besichtigen. Zudem konnten sie mit Mitarbeitern der Flussmeisterstelle Lenggries des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim Wildbach- und Lawinenverbauungen vor Ort erleben.

Die Ausbildung endete mit einer Abschlussprüfung mit Theorie- und Praxisteil im Juni 2018.

Der Leiter des WWA Weiden, Mathias Rosenmüller, gratulierte den beiden jungen Kollegen zum äußerst erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung. Ganz besonders hob er die Leistung von Ralph-Marcel Braun hervor, der in seinem Jahrgang bundesweit die beste Abschlussprüfung abgelegt hatte.

Auf Grund Ihrer guten Leistungen wurden beide sofort in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen.